

März 2025

Gemeindebrief

»7 Worte vom Kreuz«

Passion & Ostern 2025



#DeineKirche
Hochdorf Schietingen Vollmaringen

»7 Worte vom Kreuz«

Passion & Ostern 2025



Foto: Getty-Images / Unsplash +

Die Passion, die Leidenswoche unseres Herrn Jesus Christus, seine Kreuzigung an Karfreitag und die Auferstehung an Ostern stehen wieder vor uns. In diesem Jahr wollen wir besonders die letzten Stunden von Jesus in den Blick nehmen. Sieben Worte, die Jesus am Kreuz gesagt hat, sind uns in den Evangelien überliefert. Jeden Tag in der Passionswoche wollen wir uns eines in besonderer Weise miteinander anschauen (Termine siehe Anzeige Seite 9).

»VATER, VERGIB IHNEN«

Am Beginn seines Sterbens steht für Jesus die Vergebung, nachdem ihn die Soldaten ans Kreuz genagelt haben. „Vater, vergib ihnen, denn sie wissen nicht, was sie tun.“ Jesus betet in der Stunde seines Todes für seine Feinde. Unglaublich. Nicht vergeben schadet uns. Es trennt Menschen, es verletzt Menschen, es verbittert Menschen. Jesus sagt: „Liebt einander,

so wie ich euch geliebt habe.“ Ja, wir verletzen einander, aber es gibt Vergebung und Versöhnung. Immer wieder.

»NOCH HEUTE«

Wer zur Zeit von Jesus gekreuzigt wurde, galt als Verbrecher. Der qualvolle Tod am Kreuz war bei den Römern eine beliebte Hinrichtungsmethode. Mit Jesus werden zwei weitere Verurteilte an Karfreitag hingerichtet. Während der aufgebrauchte Mob die Sterbenden betrachtet, kommt es zu einem erstaunlichen Dialog. Der eine sieht seine Schuld ein und setzt sein Vertrauen auf Jesus. Der verspricht ihm: „Noch heute wirst Du mit mir im Paradies sein.“ Das Vertrauen in Jesus reicht.

»SIEH, DAS IST DEIN SOHN«

Kreuzigungen waren zur Zeit von Jesus öffent-

liche Ereignisse. Schaustellige, Ankläger, aber auch Freunde und die Familie versammelten sich am Hinrichtungsort. Auch die Mutter von Jesus, Maria, ist anwesend; von seinen Jüngern nur Johannes. Jesus wendet sich den beiden zu und sagt zu Maria: „Frau, sieh, das ist dein Sohn“ und zu Johannes: „Sohn, sieh, deine Mutter.“ Noch im Sterben sorgt Jesus dafür, dass seine Mutter versorgt ist. Er nimmt damit Abschied von seinem irdischen Leben und seinen Verpflichtungen. Wir sind aufeinander angewiesen. Wir brauchen Familie. Wir brauchen Freunde. Gerade in schweren Zeiten.

»WARUM HAST DU MICH VERLASSEN«

Jesus kennt seine Bibel, das Alte Testament. Hier zitiert er aus Psalm 22, Vers 2: „Mein Gott, mein Gott, warum hast du mich verlassen?“ Er, der Sohn Gottes, fühlt sich von Gott verlassen. Jesus ist ganz Mensch. Mitten im Schmerz. Mitten im Nicht-Verstehen. Klage ist aber auch immer eine Form des Gebets. Und Jesus weiß, dass Psalm 22 weitergeht. In Vers 5 und 6 steht: „Unsere Väter hofften auf dich; und da sie hofften, halfst du ihnen heraus. Zu dir schrien sie und wurden errettet, sie hofften auf dich und wurden nicht zuschanden.“ Jesus weiß, wohin sein Weg geht. Das gibt ihm Hoffnung, mitten im Schmerz.

»ICH HABE DURST«

Kurz bevor Jesus stirbt, geben ihm die römischen Soldaten noch etwas zu trinken. Sie tunen dazu einen Schwamm in Essigwasser, binden diesen an eine Stange und reichen es dem Gekreuzigten. Essigwasser war damals ein weit verbreitetes Getränk. In der Mittagshitze hat Jesus großen Durst. Er ist wieder ganz menschlich. Aber es geht hier um mehr: Es geht um den Durst des Menschen nach einem erfüllten Leben. Unsere Seele dürstet nach Leben. Und sie findet nur Ruhe in Gott. Jesus sagt: „Ich bin die

Quelle des Lebens. Wer aber von dem Wasser trinkt, das ich ihm gebe, den wird in Ewigkeit nicht dürsten.“ (Johannes 4,14)

»IN DEINE HÄNDE«

Psalm 31 ist ein Gebet eines Menschen, der in Not ist, Angst hat und verfolgt wird, der aber trotzdem darauf vertraut, dass Gott es gut mit ihm meint. Jesus betet hier voller Hoffnung: „Vater, in deine Hände lege ich meinen Geist; du hast mich erlöst, HERR, du treuer Gott.“ (Vers 7) Jesus kann loslassen, er kann sich ganz in die Hände seines himmlischen Vaters geben. Jesus tritt seinem Sterben bewusst entgegen, weil er weiß, wohin er geht. Wie gut ist es, wenn auch wir loslassen können – wenn wir älter werden, wenn die Kraft weniger wird, wenn Dinge nicht mehr in unserem Einflussbereich stehen. Und schließlich eben auch im Sterben.

»ES IST VOLLBRACHT«

33 Jahre hat Jesus auf dieser Erde gelebt. Hat vielen Menschen von der grenzenlose Liebe des himmlischen Vaters erzählt und diese vorgelebt. Zeichen und Wunder hat er getan. Sein Weg muss aber am Kreuz von Golgatha vollendet werden. Jesus wird Mensch, um zu sterben. Das war von Anfang an der Plan. Warum aber musste Jesus sterben? Zwischen Himmel und Erde geschieht eine Verwandlung. Durch den Tod Jesu am Kreuz werden wir selbst verwandelt, werden wir erlöst. Für Deine und für meine Schuld, für all unser Versagen stirbt Jesus.

Die Botschaft von Karfreitag ist ernst. Aber sie ist voller Hoffnung. Sie ist das wahre Leben, durch das wir hindurch müssen, um dann zu der Osterfreude hindurchbrechen zu können. Der Himmel ist an Karfreitag ganz weit offen!

Ihr/euer
Pfarrer Fabian Keller

Die Welt zu Gast in Hochdorf

Ein Wochenende mit dem Bodenseehof



Fotos: CVJM Hochdorf

Vom 17. bis 19. Januar war ein internationales Team des Bodenseehofs zu Besuch und hatte die beste Botschaft im Gepäck. Das Wochenende stand unter dem Thema „Cool Runnings“ und bezog sich auf den Film, in dem sich eine jamaikanische Bobmannschaft zum ersten Mal bei den Olympischen Spielen 1988 in Calgary qualifiziert.

Das Motto war „Dabei sein ist alles“. Doch es geht nicht nur darum, dabei zu sein, sondern den Lauf zu vollenden und bis zum Schluss im Glauben durchzuhalten.

Wahre Zufriedenheit durch Gottes Nähe

Der Startschuss wurde am Freitagabend mit einem Gottesdienst der Jungen Kirche Hochdorf gegeben. Das Team des Bodenseehofs gestaltete diesen mit einem bewegenden Zeugnis, eindrucksvollem Lobpreis und einer Andacht zum Thema Zufriedenheit. In einer Welt voller Unruhe und Vergleich erinnerten wir uns, dass

wahre Zufriedenheit nur aus der Beziehung zu Gott kommen kann. Nach dem Gottesdienst klang der Abend bei Pizza und guten Gesprächen aus, wo wir Gemeinschaft erlebten und Gedanken austauschten.

Olympische Spiele und der große Preis

Am Samstagmorgen ging es lebhaft weiter, als zahlreiche Kinder zum Jungschartag vom CVJM im Gemeindehaus zusammenkamen. Die Vorfreude war spürbar, als das Mitarbeiterteam mit den Kindern den Tag voller Spannung starteten. Unter dem Motto „Olympische Spiele“ wurden die Teilnehmer in Gruppen eingeteilt, die verschiedene Länder repräsentierten.

Mit kreativen Spielstationen stellten sie ihre sportlichen Fähigkeiten, sowie Geschicklichkeit und Teamgeist unter Beweis. Nach den Wettkämpfen wurden die Energiereserven mit Hotdogs wieder aufgefüllt. Den geistlichen Höhepunkt bildete eine Andacht von Andy Mac-

Donald, dem Leiter des Teams vom Bodenseehof. Der Nachmittag endete mit einer Siegerehrung, bei der die Leistungen der Teams gefeiert wurden. Am Abend füllte sich das Jugendbistro im Hochdorfer Querbalken (Jugendraum).

Den Lauf gemeinsam vollenden

Am Sonntag umrahmte Andy im Gottesdienst das Wochenende zum Thema „Cool runnings – den Lauf vollenden“. Er sprach über die Bedeutung des Durchhaltens im Glauben und erzählte die Geschichte von John Akhwari, einem Marathonläufer der Olympischen Spiele 1968. Trotz schwerer Verletzungen erreichte er das Ziel, da er nicht gesandt wurde, „um einen Wettlauf zu starten, sondern um ihn zu vollenden.“ Dies verdeutlichte, was es bedeutet, nicht aufzugeben, sondern mit Ausdauer und Zielstrebigkeit voranzugehen.

Andy ermutigte uns, unseren Glaubensweg bis zum Schluss zu vollenden und an Gott festzuhalten. Ein verstocktes Herz führt zu Unglauben, Verachtung und Rebellion. Wer nicht glaubt, wird ungehorsam und letztenendes folgt das Gericht. Wir sollen den Lauf durchziehen, achtsam sein und bis zum Schluss im Glauben bleiben. In der Gemeinschaft sollen wir uns dabei gegenseitig in Liebe ermahnen. Wir dürfen Anteil an Jesus nehmen, denn Er ist der Anfänger und Vollender unseres Glaubens. Er schenkt uns die Kraft durchzuhalten. Der Gottesdienst wurde vom Musikteam und einem weiteren Zeugnis bereichert.

Nach einem köstlichen schwäbischen Mittagessen im Gemeindehaus, bei dem noch wertvolle Zeit verbracht wurde, hieß es schließlich Abschied nehmen von unseren Gästen vom Bodenseehof. Dankbar blicken wir auf ein Wochenende zurück, das geprägt war von Begegnung, Glauben und einer wunderbaren Gemeinschaft.

Jasmin Eberhard



Herzliche Einladung



FÜR JUNG & ALT!

FAMILIEN KIRCHE

 GEMEINDEHAUS **HOCHDORF**

 30. März 2025 | 10:30 Uhr

Frauenfrühstück

Samstag, 29. März 2025
Beginn 9.30 Uhr
Ev. Gemeindehaus Hochdorf
Impuls mit Irmhild Ohngemach



Bild: Engin Akyurt / Pixabay



VERANSTALTER:



POWER

PRAYER ROER WORSHIP VENING RELATIONSHIP

#gemeinsam
#GOTT
#loben



WORSHIP-TIME – Musikteam Hochdorf
Impuls – Stefan Bitzer - Reutlingen (www.stefanbitzer.de)

 Samstag, 05.04.2025  19:00 Uhr

 Michaelskirche Hochdorf

 Anschließend laden wir zu Snacks und Getränken ein.

EINTRITT FREI

Frühjahrskaffee Palmsonntag, 13. April 2025

Vollmaringen Bonhoeffer-Gemeindezentrum · 14.00 Uhr

Allein oder mit Freunden: Kaffee und Kuchen, Brezeln und nette Gespräche warten auf Sie!

Beim Singen von Frühlingsliedern begleiten uns Herr Martell und sein Akkordeon.

Wir holen Sie auch gerne ab.
Bitte melden Sie sich:
Tel. 07459 91366

Veranstalter:
Ökum. Frühjahrskaffeeteam
der Ev. Verbundkirchengemeinde
Hochdorf-Schietingen-Vollmaringen



Schwatz auf'm Platz

Freitag, 23. Mai 2025 · 19.00 Uhr
Dorfplatz Hochdorf

Talk mit
Ortsvorsteherin **Bianca Katz**
und Pfarrer **Fabian Keller**

Gast des Abends:
Carl Christian Hirsch, Landtagskandidat,
Stadtrat und CDU-Vorsitzender im Kreis Calw

Veranstalter: Ev. Verbundkirchengemeinde Hochdorf-Schietingen-Vollmaringen & Ortschaftsrat Hochdorf

Bei schlechtem Wetter in Martha-Maria

Passion & Ostern 2025 »7 WORTE vom KREUZ«

»VATER, VERGIB IHNEN«

Montag, 14. April | 19.00 Uhr
Michaelskirche Hochdorf

»NOCH HEUTE«

Dienstag, 15. April | 19.00 Uhr
Nikolauskirche Schietingen

»SIEH, DAS IST DEIN SOHN«

Mittwoch, 16. April | 19.00 Uhr
Gemeindezentrum Vollmaringen

»WARUM HAST DU MICH VERLASSEN«

Grün-Donnerstag, 17. April | 19.00 Uhr
Michaelskirche Hochdorf mit Abendmahl

»ICH HABE DURST«

Kar-Freitag, 18. April
10.30 Uhr Nikolauskirche Schietingen
mit Abendmahl

»IN DEINE HÄNDE«

Oster-Samstag, 19. April | 19.00 Uhr
Michaelskirche Hochdorf

»ES IST VOLLBRACHT«

Oster-Sonntag, 20. April
6.00 Uhr Michaelskirche Hochdorf
10.30 Uhr Gemeindezentrum Vollmaringen

Veranstalter: Ev. Verbundkirchengemeinde Hochdorf-Schietingen-Vollmaringen
Bild: Getty Images / Unsplash +



Adonia



Teens Tournee 2025 – 70 Mitwirkende – Chor & Live-Band

Fr, 25. April 2025

19.30 Uhr – Einlass ab 18.30 Uhr

Nagold – Stadthalle

Veranstalter:



www.adonia.de

EINTRITT FREI - FREIWILLIGE SPENDE

Unterstützt von:



Energie tanken. Für Wärme und Mobilität.

Konfirmationen 2025

11. und 18. Mai in Hochdorf



Der Konfi-Jahrgang 2024/2025 – Foto: Fabian Keller

Am Sonntag, 11. Mai 2025

werden um 9.30 Uhr in der **Michaelskirche Hochdorf** folgende Konfirmandinnen und Konfirmanden von Pfarrer Fabian Keller konfirmiert:

Miguel Ackermann, Isabel Dittmann, Elias Edich, Vanessa Große, Daria Hooge, Miriam Müller, Magnus Ott, Mattheu Seidel Verissimo, Amelie von Villeneuve und Javier von Villeneuve

Am Sonntag, 18. Mai 2025

werden um 9.30 Uhr in der **Michaelskirche Hochdorf** folgende Konfirmandinnen und Konfirmanden von Pfarrer Fabian Keller konfirmiert:

Tamara Ade, Carla Hänisch, Lilly Huber, Julie Kiefer, Leon Köhnke, Emely Leicht, Leony Leicht, Hanna Mahler, Ilias Maier, Lina Möhlmann, Marco Oßwald, Leonie Schöne, Julian Seitz, Nelly Tober und Luis Walz

Konfirmationen 2026

Die Konfirmanden, die nächstes Jahr in unserer Verbundkirchengemeinde konfirmiert werden wollen, werden gebeten, zusammen mit ihren Eltern am **Dienstag, 3. Juni 2025 um 19.00 Uhr zur Anmeldung ins Ev. Gemeindehaus in Hochdorf** zu kommen.



Welches Bild gehört zu welcher Textpassage und zu welcher Bibelstelle? Um welche Personen geht es?

1. Und der Herr sprach zu _____: Geh in die Arche, du und dein ganzes Haus; denn dich habe ich für gerecht befunden vor mir zu dieser Zeit.

2. Und im sechsten Monat wurde der _____ von Gott gesandt in eine Stadt in Galiläa, die heißt Nazareth.

3. Aber in der vierten Nachtwache kam _____ zu ihnen und ging auf dem Meer.

4. Und der Philister sprach zu _____: Bin ich den ein Hund, dass du mit Stecken zu mir kommst?

5. Als nun _____ seine Hand über das Meer reckte, ließ es der HERR zurückweichen durch einen starken Ostwind die ganze Nacht und machte das Meer trocken, und die Wasser teilten sich.

6. Und _____ gebar ihren ersten Sohn und wickelte ihn in eine Krippe; denn sie hatten sonst keinen Raum in der Herberge.



Lukas 2,1-20

2. Mose 14

Matthäus 14,22-33

1. Samuel 17

Lukas 1,26-38

1. Mose 7



Lösungen: 1.: Noach (1. Mose 7); 2.: Engel Gabriel (Lukas 1,26-38; 3.: Jesus (Matthäus 14,22-33); 4.: David (1. Samuel 17); 5.: Mose (2. Mose 14); 6.: Maria (Lukas 2,1-20)

Freud & Leid

in unserer Kirchengemeinde



Taufen

in Schietingen

03.11.24 Malea Lorch aus Emmingen

03.11.24 Adrian Kunkel aus Gündringen (in Iselshausen)



Trauungen

in Hochdorf

24.08.24 Desiree (geb. Graf) und Jörg Pielen (in Nagold)

21.09.24 Bianca (geb. Hepp) und Roland Bran (in Zwerenberg)



Bestattungen/Trauerfeiern

in Hochdorf

02.01.25 Günter Weibrecht (in Nagold)

in Schietingen

20.12.24 Helmut Brauer (in Mötzingen)

in Vollmaringen

15.11.24 Erika Weimer geb. Wetterkamp

19.11.24 Andrea Weber

05.03.25 Heinz Kußmaul (in Nagold)





Ihr Fachgeschäft für Fußgesundheit
Orthopädie-Schuh-Technik
Podologie / Fußpflege
Wellness und Gesundheit

Tübinger Str. 27
72202 Nagold-Hochdorf
Tel.: 07459/91333



Versicherungsmakler
Sven Katz

Finanzen leicht
gemacht!

sven.katz@bsb-finanzen.de
07451 5521 15
bsb-finanzen.de/katz



WIR MACHEN GÄRTEN zu OASEN



BRAUN
GARTENFORM

UND IHR GARTEN BLÜHT AUF

GARTENPLANUNG
GARTENBAU
GARTENPFLEGE
INNENRAUMBEGRÜNUNG



Braun Gartenform
Pforzheimer Straße 45 · 72202 Nagold-Hochdorf
Tel 07459 931130 · info@braun-gartenform.de

BRAUN-GARTENFORM.de



Hochdorfer

Frisch aus unserem Hopfengarten

SCHLEEHAUF

Architekten



72202 Nagold-Hochdorf · Mozartstraße 49/2 · Tel. 07459 8240
www.schleehauf-architekten.de · info@schleehauf-architekten.de



MALER
MEYER
MEISTERFACHBETRIEB

Bringen Sie Farbe
in Ihr Zuhause

- Malerarbeiten
- Lackierarbeiten
- Tapezierarbeiten
- Bodenbelagsarbeiten
- Fassadensanierungen
- Gerüstbau

Daimlerstr. 19
72184 Eutingen im Gäu

0152 0314 6031

info@maler-meyer-gmbh.de
www.maler-meyer-gmbh.de

Sedelmaier
GmbH

Farbenfachmarkt
In Eutingen im Gäu

074 59 / 84 45 oder
074 59 / 9 11 01

aus Erfahrung gut...

72184 Eutingen · Daimlerstr. 19 www.maler-sedelmaier.de



Schlemmer
Partyservice
eck

Schlemmereck
Partyservice und Catering
Johanniterstr. 5, Rohrdorf
Tel. 07452/2203
schlemmereck-nagold@t-online.de

Für Ihre Party, Familienfeier, Geburtstag, Meeting oder Bürolunch.

Egal ob ein Braten, Menü, bel. Brötchen, Aufschnitt, Vesperplatten, Wurstsalat oder unsere Finger-Food-Spezialitäten.
Sehr gerne kochen wir für Sie! Wir freuen uns über Ihre Nachricht oder einen Anruf.

S' gibt nix bessers als ebbes guats! Familie Krause

www.schlemmereck-nagold.de

Gut beraten.
Besser beraten.
Genossenschaftlich beraten.

vbidr.de

Volksbank
in der Region



Termine

- 23.03.2025 11.00 Uhr Junge Kirche Hochdorf in der Michaelskirche in Hochdorf
28.03.2025 18.00 Uhr Kino im Gemeindefest in Schietingen
30.03.2025 10.30 Uhr Familienkirche im Gemeindehaus Hochdorf
03.04.2025 18.00 Uhr An(ge)dacht im Bonhoeffer-Gemeindezentrum Vollmaringen
13.04.2025 10.30 Uhr Gottesdienst am Palmsonntag in der Nikolauskirche Schietingen
14.00 Uhr Ökum. Frühjahrskaffee im Bonhoeffer-Gemeindezentrum Vollmaringen
15.04.2025 19.00 Uhr Passionsandacht in der Nikolauskirche Schietingen
16.04.2025 19.00 Uhr Passionsandacht im Bonhoeffer-Gemeindezentrum Vollmaringen
17.04.2025 19.00 Uhr Passionsandacht mit Abendmahl in der Michaelskirche Hochdorf
18.04.2025 10.30 Uhr Gottesdienst am Karfreitag mit Abendmahl in der Nikolauskirche Schietingen
10.30 Uhr Gottesdienst am Karfreitag in der Michaelskirche Hochdorf
20.04.2025 6.00 Uhr Frühgottesdienst am Ostersonntag in der Michaelskirche Hochdorf
10.30 Uhr Gottesdienst am Ostersonntag im Bonhoeffer-Gemeindezentrum Vollmaringen
21.04.2025 10.00 Uhr Distriktsgottesdienst am Ostermontag in der Oberschwandorfer Kirche
25.04.2025 19.30 Uhr ADONIA-Musical Mose in der Nagolder Stadthalle
26.04.2025 19.00 Uhr Lobpreisabend mit dem Musikteam in der Michaelskirche Hochdorf
27.04.2025 11.00 Uhr Junge Kirche Hochdorf in der Michaelskirche Hochdorf
10.05.2025 Zwiebelkuchensamstag auf dem Schietinger Dorfplatz
04.05.2025 10.30 Uhr Hochdorfer Missionstag in der Michaelskirche Hochdorf
11.05.2025 9.30 Uhr Konfirmation 1 mit dem Musikteam in der Michaelskirche Hochdorf
18.05.2025 9.30 Uhr Konfirmation 2 mit dem Posaunenchor in der Michaelskirche Hochdorf
21.05.2025 15.00 Uhr Mitarbeitertreffen im Bonhoeffer-Gemeindezentrum Vollmaringen
23.05.2025 19.00 Uhr Schwatz auf'm Platz auf dem Hochdorfer Dorfplatz
25.05.2025 11.00 Uhr Junge Kirche Hochdorf in der Michaelskirche Hochdorf
29.05.2025 10.30 Uhr Ökum. Öschprozession an Himmelfahrt
08.06.2025 10.30 Uhr Gottesdienst am Pfingstsonntag in der Nikolauskirche Schietingen
09.06.2025 10.15 Uhr Distriktsgottesdienst am Pfingstmontag in der Beihinger Kirche
22.06.2025 10.30 Uhr Erntebitt-Gottesdienst mit dem Posaunenchor auf dem Schietinger Dorfplatz
11.00 Uhr Junge Kirche Hochdorf in der Michaelskirche Hochdorf
27.06.2025 19.00 Uhr Schwatz auf'm Platz auf dem Hochdorfer Dorfplatz
29.06.2025 10.30 Uhr Ökum. Gottesdienst auf dem Vollmaringer Dorfplatz

Redaktion: Pfarrer Fabian Keller, Larissa Auberger
Gestaltung: KRAUSS Kommunikation GmbH
Layout und Bildbearbeitung: Fabian Keller · Auflage: 1400 Stück



Impressum

Evang. Verbundkirchengemeinde
Hochdorf-Schietingen-Vollmaringen

Adressen: Pfarramt Hochdorf: Pfarrer Fabian Keller
Altheimer Straße 36 · 72202 Nagold-Hochdorf · Tel. 0 74 59/3 57 · Mail: Fabian.Keller@elkw.de
Gemeindebüro: AGL Corinna Katz
Altheimer Str. 36 · 72202 Nagold-Hochdorf · Tel. 0 74 59/3 57 · Mail: Pfarramt.Hochdorf-Nagold@elkw.de
Öffnungszeiten: Montag, Dienstag und Donnerstag von 8.30 – 12.00 Uhr

Spenden: IBAN DE56 6039 1310 0616 3180 06

Homepage: www.Evang-Hochdorf.de · www.Evang-Schietingen.de · www.Evang-Vollmaringen.de